

Allgemeine Geschäftsbedingungen Grafikdesign (AGG)

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind gültig für alle Verträge, die zwischen Michael Adamidis Art & Design (nachfolgend ADM genannt) und seinem Auftraggeber abgeschlossen werden. Die Geschäftsbedingungen sind gültig, sobald der Auftraggeber ihnen nicht unmittelbar nach dem Zugang widerspricht, und sie gelten auch für künftige Geschäftsbeziehungen, so dass sie nicht noch einmal vereinbart werden müssen.

1. Urheberrecht und Nutzungsrechte

- 1.1. Der Auftraggeber erhält die Nutzungsrechte an den erworbenen Werken für den jeweiligen erforderlichen Verwendungszweck. Es wird nur das einfache Nutzungsrecht übertragen, es sei denn es wurde zuvor etwas anderes vereinbart. ADM darf die Werke im Sinne der Eigenwerbung benutzen, selbst wenn er das ausschließliche Nutzungsrecht eingeräumt hat.
- 1.2. Erst nach der vollständigen Bezahlung der Vergütung gehen die Nutzungsrechte auf den Auftraggeber über.
- 1.3. Die Werke von ADM sind als persönliche, geistige Schöpfungen durch das Urheberrecht geschützt.

2. Vergütung

- 2.1. Wird die Arbeit in Teilen abgenommen, so ist bei der Abnahme der ersten Teillieferung eine Teilvergütung von der Gesamtvergütung zu zahlen, die ungefähr dem prozentualen Anteil dieser Teillieferung zur Gesamtlieferung entspricht und entsprechend gilt dieses dann für die weiteren Teillieferungen.
- 2.2. Gemäß § 19 Abs. 1 UStG enthält der ausgewiesene Rechnungsbetrag keine Umsatzsteuer.
- 2.3. Wird ADM beauftragt weitere Arbeiten zu erstellen, die nicht ursprünglich vereinbart waren, so werden diese gesondert vergütet.
- 2.4. Neukunden verpflichten sich mit 50 Prozent der Gesamtvergütung in Vorkasse zu gehen, falls nichts anderes vereinbart ist.

3. Gestaltungsfreiheit und Vorlagen

- 3.1. Im Rahmen des Auftrags besteht für ADM Gestaltungsfreiheit. Die Abnahme darf nicht aus gestalterischen Gründen verweigert werden. Wünscht der Auftraggeber nach der Abnahme weitere Änderungen so hat er die Mehrkosten für die neue Anforderung zu tragen.
- 3.2. Der Auftraggeber versichert, dass er berechtigt ist die Vorlagen, Dateien und/oder Daten, die er ADM übergibt, zu verwenden und dass diese von Rechten Dritter frei sind.

4. Fremdleistungen

- 4.1. ADM ist berechtigt notwendige Fremdleistungen im Namen und für Rechnung des Auftraggebers zu erfordern. Hierfür erhält ADM vom Auftraggeber die schriftliche Vollmacht.
- 4.2. Im Zusammenhang mit Entwurfsarbeiten entstehende Kosten und Nebenkosten sind durch den Auftraggeber zu erstatten.

5. Eigentum, Rückgabepflichten

- 5.1. An den fertig erstellten Arbeiten werden die Nutzungsrechte eingeräumt, nicht aber die Eigentumsrechte übertragen, es sei denn es wurde etwas anderes schriftlich vereinbart.

6. Herausgabe von Daten

- 6.1. ADM haftet außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nicht für Mängel an Datenträgern, Dateien und Daten. Es gibt keine Haftung Seitens ADM bei Fehlern an Datenträgern, Dateien und Daten, die beim Datenexport auf das System des Auftraggebers entstehen.

7. Haftung

- 7.1. ADM haftet einzig und alleine für Schäden, die er selbst vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Dies gilt auch für Schäden, die aus einer positiven Vertragsverletzung oder einer unerlaubten Handlung resultieren.
- 7.2. Die postalische Zustellung oder Rücksendung von Arbeiten und Vorlagen erfolgt auf Gefahr und auf Rechnung des Auftraggebers.
- 7.3. Bei der Abnahme der fertigen Arbeiten übernimmt der Auftraggeber die Verantwortung für die Richtigkeit für Text und Bild.
- 7.4. Rügen und Beanstandungen sind innerhalb von zehn Tagen nach Lieferung schriftlich bei ADM geltend zu machen. Danach gilt das erstellte Werk als mangelfrei und vertragsgemäß abgenommen.
- 7.5. ADM haftet nicht für die wettbewerbs- und markenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit seiner Werke.

8. Schlussbestimmungen

- 8.1. Für den Fall, dass der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder seinen Sitz oder gewöhnlichen Aufenthalt nach Vertragsschluss ins Ausland verlegt, wird der Sitz von ADM als Gerichtsstand vereinbart.
- 8.2. Ist eine der vorstehenden Geschäftsbedingungen unwirksam, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Geschäftsbedingungen nicht.